

Aulikki Mäkinen

Der Mann der Einheit

Bischof Friedrich-Wilhelm Krummacher
als kirchliche Persönlichkeit in der DDR
in den Jahren 1955–1969



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhalt

Vorwort.....	5
Abstract.....	7
Einleitung	13
Zum Untersuchungsgegenstand	13
Zur Quellenlage	16
Zum Forschungsstand.....	18
I. Die Entstehung der kirchenpolitischen Linie Krummachers	
1. Der Bischof von Greifswald.....	23
1.1. Die Wahl zum Bischof.....	23
1.2. Die ersten Aufgaben als Interessenvertreter der eigenen Landeskirche.....	24
2. Krummachers Entwicklung zum Vertreter der Kirchen in der DDR	28
2.1. Erste Auseinandersetzung mit der Jugendweihe	28
2.2. Kurswechsel in der staatlichen Kirchenpolitik	30
2.3. Die Suche nach einer neuen Position.....	36
2.4. Das Gespräch mit Grotewohl am 3.12.1956	39
3. Bischof Krummacher und der Staatssekretär für Kirchenfragen	42
4. Krummachers Verhältnis zur Obrigkeit	50
4.1. Die Ansicht Krummachers über das Verhalten der Christen zum Staat	50
4.2. Das Mitwirken an den Kommuniké- Verhandlungen.....	51
4.3. Der Konflikt mit Dibelius' Obrigkeitsverständnis.....	60

II. Krummacher als leitender Bischof in der DDR

1. Krummachers Aufstieg zur Autorität der Kirche in der DDR	69
1.1. Die Wahl zum Vorsitzenden der Kirchlichen Ostkonzferenz	69
1.2. Krummachers Reaktionen auf die neuen Tendenzen der staatlichen Kirchenpolitik.....	72
1.3. Krummachers Wahl zum Mitglied des Rates der EKD.....	78
1.4. Die Auseinandersetzung mit Prof. Emil Fuchs.....	81
1.5. Krummachers Kritik am „Gesetzbuch der Arbeit“.....	83
1.6. Die Debatte über den Kirchentag	85
1.7. Im Schatten des Mauerbaus.....	90
2. Verschärfte Maßnahmen gegen Krummacher.....	96
2.1. Die Einrichtung der neuen kirchlichen Gremien.....	96
2.2. Die kirchlichen Reaktionen auf das neue Wehrdienstgesetz.....	99
2.3. Das Gespräch am 12.3.1963 und seine Folgen.....	103
2.4. Zunehmende Differenzen zwischen Krummacher und Mitzenheim.....	110
2.5. Krummachers Versuche, den Kontakt mit dem Staat wieder herzustellen	117
3. Krummachers Gratwanderung zwischen Einheit und Eigenständigkeit	119
3.1. Krummachers Beitrag zur Berlin-Frage.....	119
3.2. Die Bemühungen um die Funktionsfähigkeit der Synode der EKD	128
3.3. Die Diskussion über die Zehn Artikel	129
3.4. Die ökumenischen Aktivitäten Krummachers 1963 ...	133
4. Die wachsende Sorge Krummachers um die Einheit der EKD	139
4.1. Die Fühlungnahme zwischen der EKD und der CFK.....	139
4.2. Die Positionen der Kirchen zur Jugendpolitik der SED	144
4.3. Die Reaktionen auf das Wartburg-Gespräch.....	147
4.4. Die vertiefte Beziehung zwischen Krummacher und Scharf.....	151

4.5. Forderungen des Staates nach öffentlichen Stellungnahmen	153
4.6. Krummachers und Scharfs Suche nach einem Mittelweg	155
4.7. Krummacher und der 20. Jahrestag des Kriegsendes	159
4.8. Die wachsenden Kontroversen	162

III. Krummachers Haltung zur Gründung des Bundes der evangelischen Kirchen in der DDR

1. Die neue Linie in der Kirchenpolitik der SED	175
2. Die Synode in Fürstenwalde und ihre Folgen.....	179
3. Kirchliche Reaktionen auf den Verfassungsentwurf	185
4. Krummachers Bemühungen um die Rettung der Einheit	189
5. Die Anpassung Krummachers an die neue Situation	198

Zusammenfassung.....	211
----------------------	-----

Abkürzungen.....	216
------------------	-----

Quellen und Literatur.....	217
----------------------------	-----

1. Quellen.....	217
1.1. Unveröffentlichte Quellen.....	217
1.2. Veröffentlichte Quellen	218
1.3. Zeitungen	219
2. Darstellungen.....	219

Personenregister	225
------------------------	-----